

Verkehrsuntersuchung „Alter Ort“



Dipl.-Ing. Katalin Saary, Büro Mobilitätslösung
Stadt Neu-Isenburg – Lokale Partnerschaften
24. Juni 2021

Büro MOBILITÄTSLÖSUNG

Beratung von Kommunen, Mobilitätsdienstleister und Verkehrserzeuger

Moderation von Veranstaltungen, Gestaltung von Prozessen und Beteiligung

- **Projekte (Auswahl):** VEP Wiesbaden, IGEK Sulzbach i.T., Nahmobilitäts-Check Offenbach, Parkraumuntersuchungen, Vorplanung Fahrradstraße Langen, Potentialanalyse zu Radschnellverbindungen in Hessen, Rad-Hauptnetz Hessen, NVP DADINA, Radverkehrskonzept Griesheim, Schulmobilitätspläne, Beratung zum betrieblichen Mobilitätsmanagement, Schülerradrouten, Mobilitätskonzepte für Neubauvorhaben.....
- **Engagement (Auswahl):** FUSS e.V. – Fachverband Fußverkehr Deutschland: seit 2019 Bundesvorstand, SRL (Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung): seit 2019 Mitglied im Vorstand, Mitbegründerin des bundesweiten Netzwerkes Shared Space (2013), Netzwerk Schule + Mobilität in Darmstadt und LK Darmstadt-Dieburg: Koordinatorin seit 2010, Mitherausgeberin des HKV – Handbuch der kommunalen Verkehrsplanung (seit 2014), FGSV (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen) - AK 1.1.10 – Hinweise zur Nahmobilität;
 AK 2.1.4.1 „Fortschreibung Empfehlungen Fußverkehr“ , Sachverständige für Kindermobilität für den Verein



Verkehrsuntersuchung „Alter Ort“

1. Anlass und Ziel
2. Beteiligung
3. Bestandsanalyse
4. Empfehlungen

Alter Ort. Verkehrsuntersuchung

Verkehrsuntersuchung erfolgt im Rahmen des Stadtumbaus

Aufgabe /Ziel der Untersuchung:

- Entwickeln von Lösungsvorschlägen für die Verkehrsabwicklung, um
 - die Verkehrssituation für alle Verkehrsarten und Nutzergruppen zu verbessern
 - den Parksuchverkehr zu verringern
 - die Lebens- und Aufenthaltsqualität zu verbessern

Berücksichtigung von

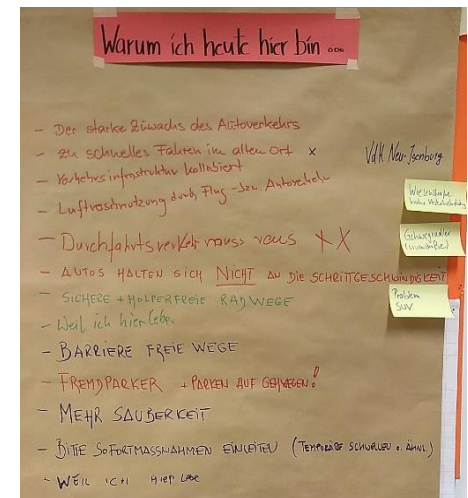
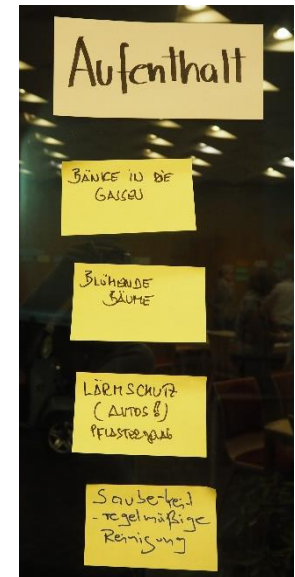
- bisherigen Erfahrungen, insbesondere Probleme/Konflikte
- aktuellen Entwicklungen, verkehrspolitische und stadtplanerischen Ziele

Erarbeitung in Kooperation mit den örtlichen Akteuren, Politik und Verwaltung

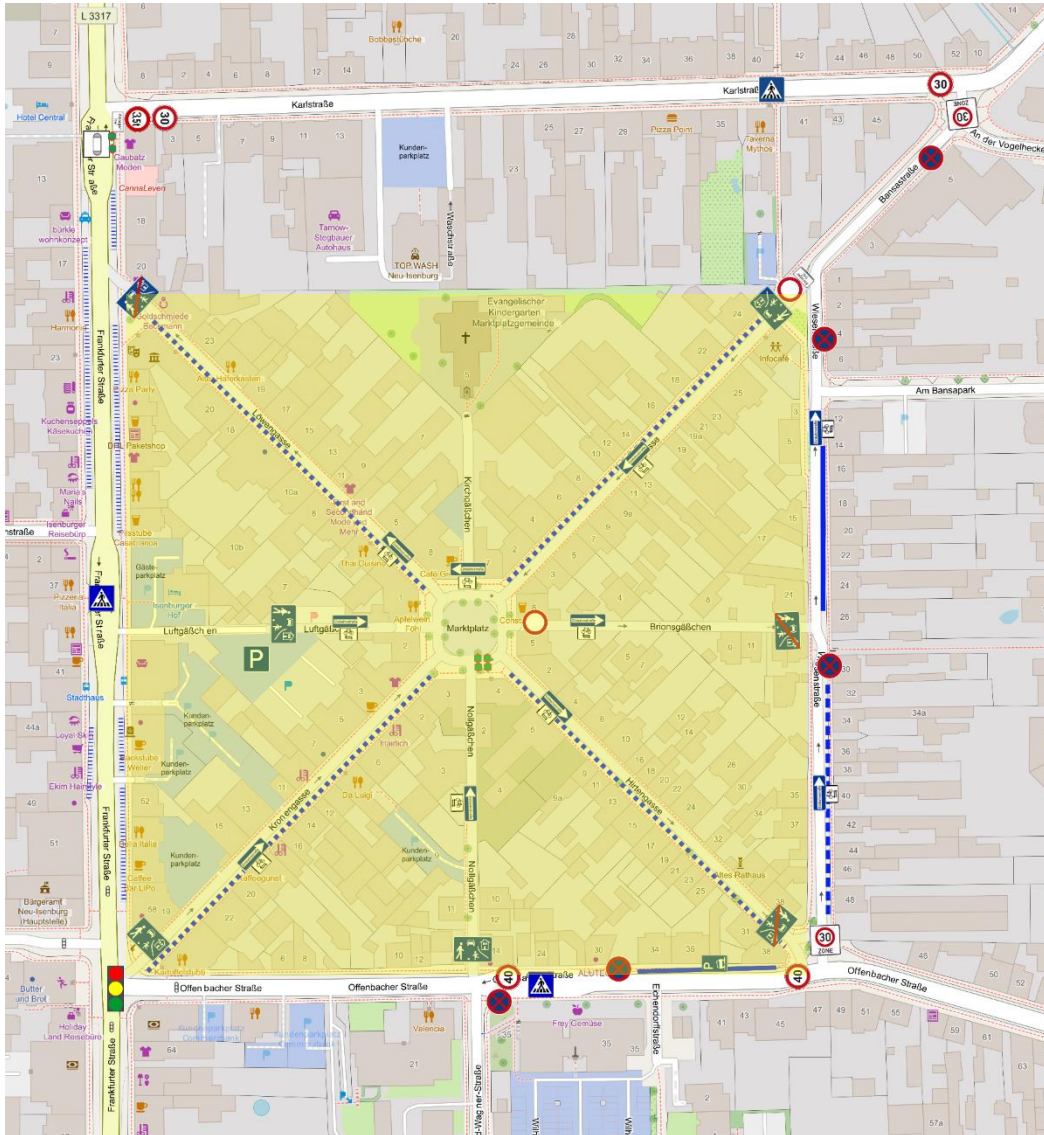
Alter Ort. Beteiligung - Workshop 05. Dezember 2019




















Ergebnisse/Prüfaufträge

- Wiesenstraße: Einrichtung Verkehrsberuhigter Bereich oder Fahrradstraße möglich? Auswirkungen?
- Veränderung der Querschnittsaufteilung (Skizze)
- Alter Ort autofrei: rechtliche Regelungen und Voraussetzungen? Welche Rahmenbedingungen sind geeignet?

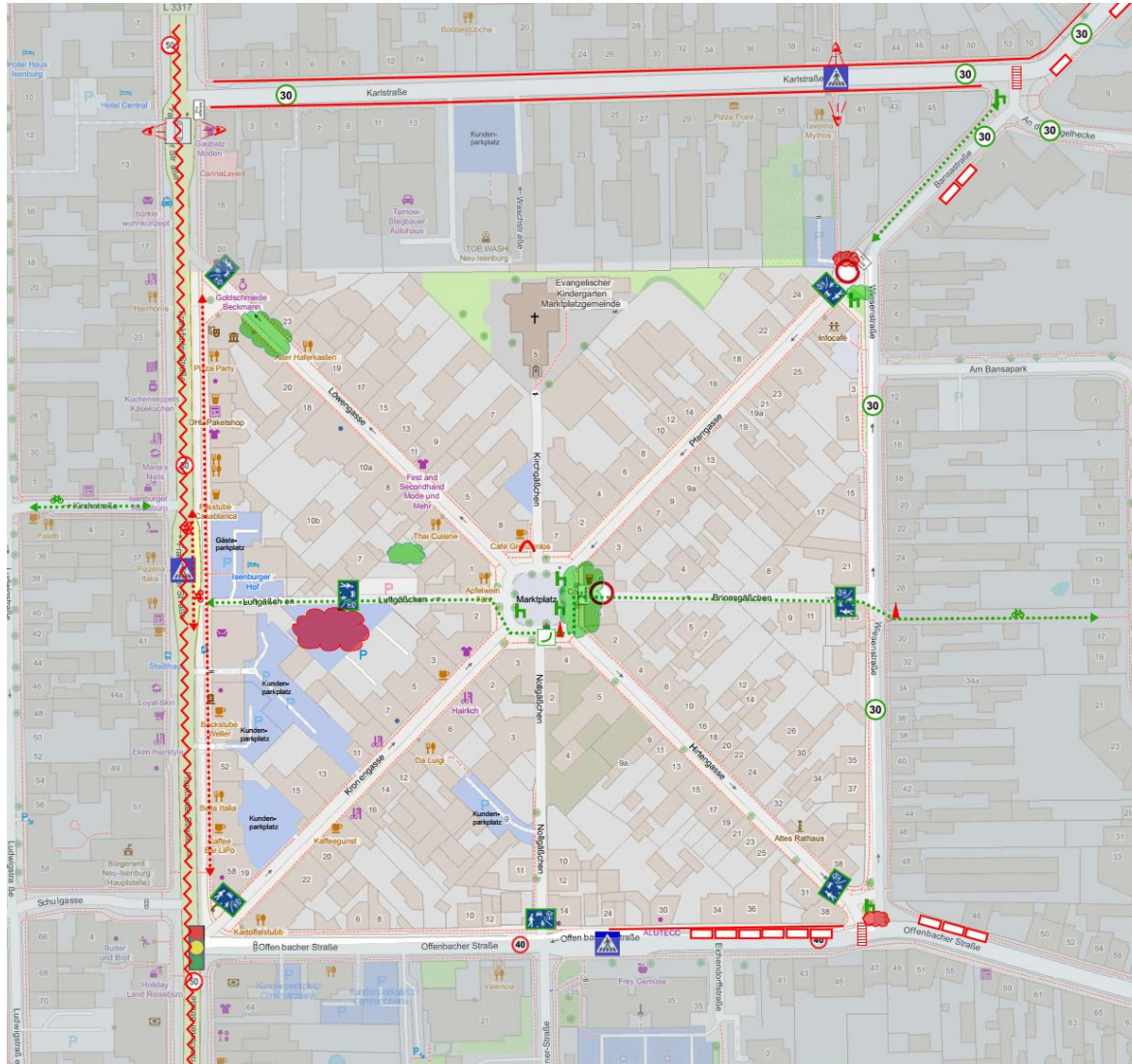


Alter Ort. Bestandssituation



-  Hauptverkehrsstraßen, Tempo 50
-  Tempo 30 (Strecke) Z274 StVO
-  Tempo 30 Zone Z274.1 StVO
-  Verkehrsberuhigter Bereich ("Spielstraße")
-  Einrichtungsstraße
Radverkehr in Gegenrichtung frei
-  Lichtsignalanlage
Fußgängerschutzanlage (Ampel)
-  Fußgängerüberweg (Zebrastrreifen)
-  Mittelinsel
-  Parkfläche, Parken frei oder für Kunden
-  freies Parken am Straßenrand
-  freies Parken am Straßenrand
19-8 Uhr: nur Bewohner
-  Parken mit Parkscheibe, 2 h
-  Parken in ausgewiesenen Flächen
8-19 Uhr: Parkscheibe 2 h,
ausgenommen Bewohner
19-8 Uhr: nur Bewohner
-  ausgewiesenes Gehwegparken (Z315 StVO)
-  absolutes/eingeschränktes Haltverbot
(StVO Z283/286)
-  Durchfahrtsverbot
für Fahrzeuge aller Art (Z250 StVO)
-  Durchfahrtsverbot
für Fahrzeuge schwerer als 3,5 t
-  Anlieger frei
-  Blumenkübel (Durchfahrtsperre)
-  Untersuchungsgebiet Alter Ort

Alter Ort. Stärken-Schwächen



Verkehrsorganisation/verkehrliche Anordnung

- Kfz-Geschwindigkeit
Tempo 30, Tempo 40, Tempo 50
- „Spielstraße“ (Verkehrsberuhigter Bereich)
- Einrichtungsstraße
Radverkehr in Gegenrichtung frei
- Lichtsignalanlage
Fußgängerschutzanlage (Ampel)

- Fußgängerüberweg (Zebrastreifen)
- Mittelinsel

Straßenraum

- attraktiv, gute Aufenthaltsqualität
- unattraktiv
- räumliche Barrierewirkung
- Diagonalsperre, keine Durchfahrt für KFZ
- Fahrbahneinengung

Fußverkehr

- Gehwegbreite <1,5m
- Gehwegparken
- schlechte Sichtverhältnisse
- gesicherte Querung fehlt
- öffentliche Sitzmöglichkeiten

Fuß- und Radverkehr

- fehlende/unattraktive Verbindung
- attraktive Verbindung
- Poller
- (nicht) ausreichende Radabstellanlagen

Alter Ort. Stärken-Schwächen

Stärken/Chance	Schwächen/Risiken
MIV fließend (Autoverkehr)	
Alter Ort: + Verkehrsberuhigter Bereich + Einbahnstraßenregelung und Verkehrsregelung unterbinden Schleichverkehr	- Frankfurter Straße, Karlstraße, Offenbacher Straße: Staugefährdet → provoziert Schleichverkehr - Alter Ort: Parkflächen auf privatem Grund befördern Fremdverkehre
MIV ruhend	
+ Parkplatz Wilhelmsplatz + Viele private Stellplätze	- Parkdruck Alter Ort - Parkraumbewirtschaftung nicht einheitlich
ÖPNV	
+ umfassendes ÖPNV-Angebot	- Bahnhof (S-Bahn) 2,4 km → Hürde?
Radverkehr	
+ Anbindung an Radrouten gegeben	- kein Bike-Sharing - Keine Radabstellanlagen im Alten Ort - Oberflächenbelag (Pflaster) unattraktiv
Fußverkehr	
+ Zentral gelegen, kurze Wege + Grün durch kleinere Straßenbäume + Marktplatz zentraler Platz mit hohem Identifikationspotential + Bewirtschaftung führt zu Belebung	- Verkehrsberuhigter Bereich mit schwacher Aufenthaltsqualität - Oberflächenbelag (Pflaster) unattraktiv für Mobilitätseingeschränkte (Barrierefreiheit) - Verkehrsregelung und -recht oft unbekannt - Anschluss und Querung an umliegende Straßen - Kommerzielle Nutzung schließt freien Aufenthalt aus

Alter Ort. Maßnahmenüberlegungen

➤ **Unterbinden von Kfz-Fremd- und Schleichverkehr**

Bestehende Regelungen genügen, werden zukünftig konsequent überwacht

➤ **Umgestaltung der Straßen – mehr Qualität für Fuß- und Radverkehr**

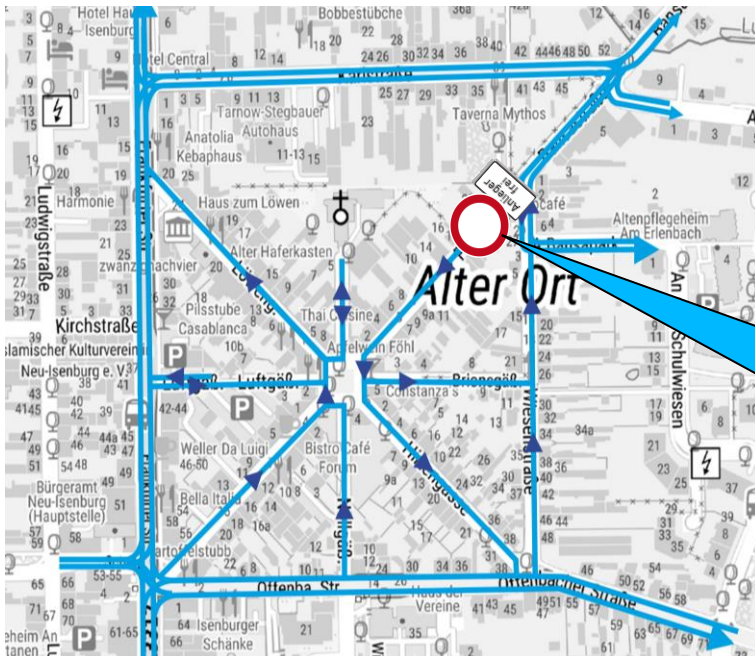
- Neuaufteilung und barrierefreie Umgestaltung der Pfarrgasse, der Löwengasse, der Hirtengasse und der Kronengasse
- Unattraktiv für Schleichverkehr

➤ **Quick Wins – schnelle Erfolge**

Alter Ort. Unterbinden von Schleichverkehr

Umsetzen der bestehende Regelungen genügen

- Der Reiz: Pfarrgasse-Hirtengasse Gegenrichtung zur Wiesengasse
- Einhaltung allerdings nur schwer zu kontrollieren

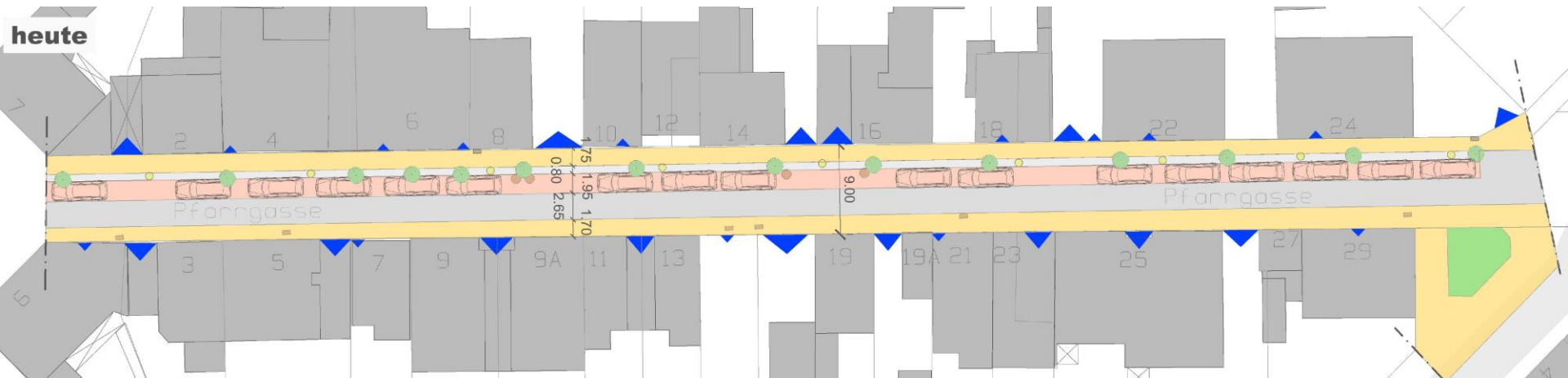


Pfarrgasse: Z 250 Verbot für Fahrzeuge aller Art
 Anlieger frei =
 Anwohnende, Kunden
 und Besucher:innen



Alter Ort. Bestandssituation Verkehrsberuhigter Bereich

- Separierung – gemeinsame Flächennutzung nicht ablesbar
- Parken dominiert
- Länge des Abschnitts rund 150 m



Bestand	
	Gehweg
	Fahrbahn
	Parken
	Seitenstreifen
	Grün

Standorte	
	Baum
	Blumenkasten
	Zufahrt/Eingang
	Straßenlaterne
	Trafo

Alter Ort. Verkehrsberuhigter Bereich bedeutet..

- **Zu Fuß gehende** dürfen die Straße in ihrer **ganzen Breite** benutzen; **Kinderspiel** ist **überall erlaubt**.
- Der Fahrzeugverkehr muss **Schrittgeschwindigkeit** einhalten.
- Die **Fahrzeugführenden** dürfen den Fußverkehr weder gefährden noch behindern; wenn nötig **müssen sie warten**.
- Der **Fußverkehr** darf den **Fahrverkehr** nicht unnötig behindern.
- Das **Parken** ist nur in dafür **gekennzeichneten Flächen zulässig**, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen, zum Be- oder Entladen.



Alter Ort. Verkehrsberuhigter Bereich

Gestaltungsempfehlungen und Bewertung

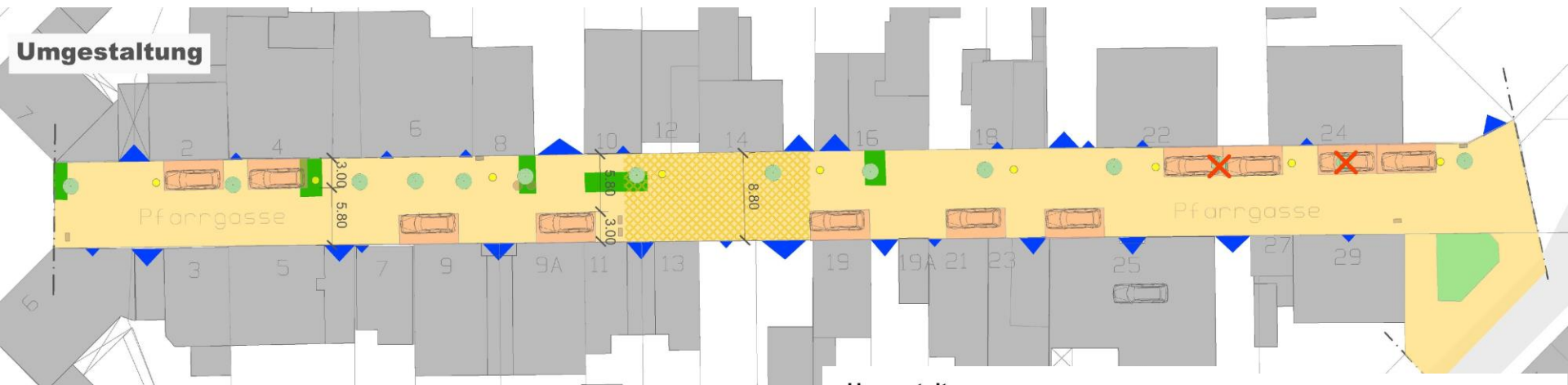


- Motorisierter Verkehr sollte keine besondere Rolle spielen. Das Verkehrsaufkommen nicht-motorisierter und motorisierter Verkehr sollte ungefähr gleich hoch sein.
 → **Situation heute: Parken dominiert**
- Um geringe Geschwindigkeiten sicherzustellen, sollen Fahrstrecken nicht länger als 30-40 m geradeaus verlaufen
 → **Situation heute: gerade Strecken sind deutlich länger, ca. 100-150 m**



Alter Ort. Umgestaltung des Verkehrsberuhigten Bereichs

- **Auflösen** der **Separierung** durch versetztes Parken nahe den Häusern
- **Unterbrechen** der **Linearität** durch **neue** Aufenthaltsfläche
- **Barrierefreie Oberflächengestaltung** mit Platz und guter Sicht
- **Gestaltungselemente** u.a. Bänke, Spiel, Fahrradparken



Umgestaltung

- Verkehrsberuhigter Bereich
- Aufpflasterung
- Parken
- Grünfläche
- Wegfall Baum

Standorte

- Baum
- Blumenkasten
- Zufahrt/Eingang
- Straßenlaterne
- Trafo

- **Wo?**
 Pfarngasse, Löwengasse, Hirtengasse,
 Kronengasse

Alter Ort. Beispiele der Gestaltung



Alter Ort. Quick wins

Sichere Durchfahrt von Radverkehr durch größere Abstände der Blumenkübel



Alter Ort. Quick wins

Bessere Sichtbarkeit der Querungsstelle in der Wiesenstraße/ Brionsgäßchen



Hecke deutlich zurückschneiden oder entfernen

Aufstellfläche im Querungsbereich herstellen



Querungsbereich pflastern



Alter Ort. Quick wins

Anreiz für die Radfahrrnutzung

- Herstellen eines dezentralen Angebotes an Radabstellmöglichkeiten





**Vielen Dank für ihre
Aufmerksamkeit**